

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 28. März 1978, 7.45 Uhr:

Von Montag auf Dienstag hat eine Störung in Nordtirol, ~~in~~ mittleren und hohen Lagen neuerlich bis 15 cm Neuschnee gebracht. Laut Wetterwarte bringt ein Zwischenhoch heute ~~heuteres~~ Wetter. Mit der allgemeinen Erwärmung wird die Nullgradgrenze heute örtlich über 2000 m Höhe steigen.

Zeitweise Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden meist nur die oberflächliche Neuschneeschicht ~~sicht~~ der letzten Tage in kleinen Lawinen zum Abgang bringen. Durch Mitreißen der Altschneedecke können aber vereinzelt auch große Lawinen entstehen. In den Lawinenstrichen der hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen bleibt daher besonders in den Mittagsstunden und vor allem unter besonnten Bergflanken Vorsicht geboten.

Mit der erhöhten Möglichkeit für Selbstauslösung von Lockerschnee- und Schneebrettlawinen infolge Erwärmung und der gegebenen Störanfälligkeit der Schneedecke besteht heute für die Tourenbereiche noch akute Gefahr. Setzung ~~und~~ der Schneedecke läßt aber in der Folge eine Beruhigung der Lage erwarten. /Außerhalb flacher oder gut bewaldeter Hangbereiche erfordern Schitouren gründliche alpine Erfahrung und sorgfältige Wahl der Aufstiegs- und Abfahrtsrouten. Auf Gletschern ist auf die wenig tragfähige Spaltenüberdeckung zu achten.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab
Mittwoch, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Donstag, 28. März 1978, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: mind 10 cm
Wind: vorerst kräftig, später wirbt aus West bis Nordwest
Temperatur in 2.000 m: um 0 Grad
in 3.000 m: -7 bis -4 Grad
.....
Wetterlage: heiter infolge Zwischenschicht,
..... z.T. für wärmere Luft
.....
Lawinensituation Straße: in nicht entbladenen
..... Lawinenschichten, besonders SÜDSEITIG
..... sind im Tagesmitte Vorsicht
.....
Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:
..... heute noch akute Gefahr durch
..... Lockerschnee- und Schneebrettlawinen,
..... auch bei Selbstentladung möglich
..... Diese Setzung in Folge Beruhigung zu erwarten

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153

53891 lregin a
42393 lrg kl a

fsnr. 286

klagenfurt, 1978 03 28

lagebericht des lawinenwarndienstes fuer kaernten,
ausgegeben am diensttag, den 28. maerz 1978, 9.15 uhr
=====

446 Q

waehrend der osterfeiertage gab es in saemtlichen gebirgsgruppen
kaerntens in lagen ueber etwa 1000 m abermals neuschneezuwachs,
der jedoch nur im gebiet der hohen tauern mit maximal 20 cm er-
giebiger war.

durch die am ostermontag bis gegen 2000 m hoehe eingetretene er-
waermung kommt es zu einer vorerst nur oberflaechlichen durch-
feuchtung der schneedecke, sodass in der folge vor allem waehrend
der mittagszeit, insbesondere an haengen, die einer intensiven
sonnenbestrahlung ausgesetzt sind, vermehrt mit dem abgang von
nassschneelawinen zu rechnen sein wird. diese koennen an expo-
nierten stellen auch hoeher gelegene strassen und verkehrswege
erreichen, ohne diese jedoch ernstlich zu gefaehrden. durch den
temperaturanstieg hat die schneebrettgefahr zwar geringfuegig
abgenommen, doch muss nach wie vor in kammnahen hangbereichen
mit abgangsbereiten schneebrettern gerechnet werden. allerdings
kann der erfahrene schitourist den angegebenen gefahren durch
ueberlegte anlage der aufstiegs- und abfahrtsrouten leicht aus-
weichen.

durchgegeben:
42393 lrg kl a/babic/1978 03 28
angenommen: *
53891 lregin a